

Inhalt

Vorwort	8
Das Ruhrgebiet – Land der Flüsse, Burgen und Legenden	12
Leben an der Ruhr vom Mittelalter bis heute	12
Einige typische alte Gerichte	15
Vor dem Lesen soll man lecker essen	15
Von Werwölfen, die sich in Schwerte, Bochum und anderswo an der Ruhr tummelten	20
Der Werwolf von Ergste	20
Werwölfe im Bochumer Osten	22
Die verhexte Liebschaft	25
Eine Stadt am Fluss – Mülheim an der Ruhr	27
Der Schatz auf Birkhofs Weide bei Mülheim	27
Der Grenzsteinversetzer von Dümpten	27
Der Name Styrum	29
Der Städtekrieg mit Ruhrort (Mülheimer Fassung)	30
Die Geister in der Matthiasnacht	32
Die Geisterandacht	33
Der Bopp von Broich	34
Die Eichensaat	36
Prinzessin Luise auf Burg Broich	38
Der grausame Schlossherr	39
Die Sage von dem Fräulein von Rodenschild	40
Die geheime Richtstätte zu Horst	41
Über Grubengespenster, Heilige und umgedrehte Köpfe in Essen	43
Das Grubengespenst von Kupferdreh	43
Der Name Baldeney	45
Der Name »Werden« und die Gründung der gleichnamigen Abtei	46
Der umgedrehte Kopf	48
Der Untergang der Neu-Isenburg	49
Die schlafenden Jungfrauen	52

Von Opfersteinen, der Pest und Schön-Elsken	53
Der Pestbalg zu Bottrop	53
Der ›Pestbote‹ bei Hagen.....	54
Der Opferstein auf dem Donnerberge in Bottrop.....	54
Die weiße Frau von Haus Dahlhausen.....	55
Die Jobsiade und der Kortum-Brunnen	57
Der Horkenstein	61
Die Düwelsteene.....	64
Die Kapelle zum heiligen Ägidius an der Kluse bei Baldeney	65
›Op der Mutte‹ und des Bergmanns unterirdische Welt.....	70
›Op der Mutte‹ – das älteste Steinkohlenbergwerk an der Ruhr	70
Steigerlied: Glück auf!.....	72
Der Bergalte von Dahlhausen	73
Zeche Radbod (Ein Nachtstück).....	76
Der Teufel als Lehrhauer.....	78
Von Windmüllern, verfeindeten Rittern, Weckenteig und anderem Allerlei	81
Der schlaue Müller	81
Warum die Hasen so lange Ohren haben	83
Die drei Krähen im Wappen der Langendreer	85
Der Schatzgräber von der Grimberger Blitzkuhle	86
Pflugräder aus Weckenteig	87
Asciburgium, die Schifferstadt.....	88
Schildbürgerstreiche und Wandersagen	89
Wie ein durchreisender Landstreicher den Bürgern riet, das Tageslicht in ihr Rathaus	89
Die Bürger werden der Ursache der Finsternis in ihrem Rathause endlich inne und schaffen selbige ab	91
Die Bürger besäen einen Acker mit Salz, dass es wachsen solle.....	92
Wie einiges Vieh auf den Salzacker gekommen ist und wie selbiges fortgetrieben wurde	93
Wie das Salz gewachsen und reif geworden ist und die Bürger es nicht abschneiden konnten.....	94
Burgen, Geister und Schätze zwischen Hagen und Iserlohn.....	96
Die Sage vom Schatz im Raffenberg	96
Die Stunenburg und der Frauenstuhl	97
Der Alte in Hagen.....	97
Hol über!.....	98
Der Bockskamp	98

Nachtgeist zu Kendenich	99
Die weiße Jungfrau von Elsey	99
Die Familie Hackenberg	100
Der Goldberg bei Hagen	101
Zänkische Weiber, hartherzige Bäcker und Wundertropfen in Dortmund und Umgebung.....	102
Der hartherzige Bäcker von Dortmund oder Brot zu Stein.....	102
Die Strafe der zänkischen Weiber zu Dortmund.....	105
Die wunderbare Errettung von Dortmund.....	106
Der Fluch des Bischofs	107
Die Wundertropfen zu Lünen	107
Bruder Guardian und die Chorstühle in St. Agnes zu Hamm	108
Das Neunuhrläuten in Hamm.....	110
Die Gotteslästerer in Körbecke	111
Johann mit den Bellen	112
Der unheimliche Wallmeister von Recklinghausen.....	112
Die weißen Jungfern bei Recklinghausen.....	113
Kreuz und quer, von Castrop und Rauxel bis Hünxe	114
Von der ›Kloekenkuhle‹ und dem ›Hexenänneken‹	114
Das goldene Pferd	115
Des Teufels Leibzucht.....	116
Das Marweib zu Ickern.....	117
Das Marienbild zu Neviges.....	118
Der Ritter mit dem eisernen Halsband.....	118
Der Burggraf von Dahl.....	119
Jan Frithoff.....	120
Das Kruzifix in Stromberg.....	121
Der Weg zur Hölle, Schwurfinger und Burgen zwischen Rhein, Ruhr und Wupper	123
Der Hellweg bei Ispey	123
Der vergrabene Schatz	124
Die Sage von den Glassteinen	124
Der Höllenhund in der Hohen Mark	125
Die Lilie zu Kamp	126
Das glühende Gespann an der Fossa Eugenia.....	127
Nibelung von Hardenberg und der Zwerg Goldemar	127

Riesen an der Ruhr	129
Der hilge Pütgen	129
Die Wolfs- und die Feeneibe zu Dahlhausen	129
Schwurfinger wachsen aus dem Grabe	130
Der Kleine zu Remscheid	131
Die Sagen vom Deesenberge	131
Von Schanhollen, Hollen, von Zwergen und Wichteln	134
Die Schanhollen	134
Schanhölleken in Germinghausen	135
Der Schuster und das Schanhölleken	135
Der Bauer mit dem Schanhölleken im Bett	136
Das Wunderöl	136
Das Zwergjunckerlein an der Kohlfurt	137
Die dankbare Zwergin im Isholz	140
Der Deichzwerg	142
Heinzelmännchen in Schelsen	143
Wo der Teufel ist, sind tanzende Hexen nicht weit	144
Das Hexenbeschwören	144
Hexentanzplätze	145
Die Hexentaufe bei Steele an der Ruhr	146
Das verwünschte Schloss	146
Teufel als Raben	147
Der Teufel als Oheim	148
Der eingesperrte Teufel	149
Der in der Luft fahrende Kärner	149
Der Wasserteufel bei Altenberg	150
Die Hexen von Speldorf	151
Die Hexenrache	151
Der Teufel auf der Zeche	152
Der Teufel in der Kirche zu Unna	152
Der Teufelsstein zu Erle	153
Der Teufel und der Schuster	154
Das Mädchen, das eine Hexe war	155
Verwendete Quellen und Urtexte von in diesem Band vorgestellten Sagen und Legenden	158